

ABENDBLATT

Am Wochenende

IHRE WOCHENZEITUNG FÜR WEDDING

WAS KOMMT?

Lust auf Lesen

Bei einer Geburtstagsfeier kürzlich schenkte fast die Hälfte der Partygäste Bücher. Sicher, das Geburtstagskind liest gerne. Sicher ist aber auch, dass die Freude am Lesen ein Sümmchen kostet. Wer dann noch das gebundene Buch schätzt, der wird 20 Euro und mehr berappen müssen. Kaufen oder nicht kaufen muss aber gar nicht die Frage sein. Zum Glück gibt's ja Bibliotheken. Am 24. Oktober ist es nun 180 Jahre her, dass Karl Benjamin Preusker eine Schüler-Lehrer-Bücherei einrichtete und die bald zur ersten Volksbibliothek machte, wo alle unentgeltlich an Bücher kamen. Alljährlich macht der Tag der Bibliotheken nun aufmerksam auf Tausende Büchereien in Deutschland und neugierig auf deren umfangreiches Angebot. In Berlin gibt's einen Medienbestand von fast drei Millionen Titeln mit 8,3 Millionen Exemplaren. Da wird auch im Jahr eins nach Harry Potter für jeden etwas dabei sein, Lesen war zuvor schon der Königsweg zur Bildung, auch ohne Zauberei ...

Ihre Cleo Klingler

WasserSport



Gar nicht so einfach, diese Position so lange zu halten, bis der Fotograf auf den Auslöser gedrückt hat: „Pool Position“ ist Unterwasserfotografie, bei der nicht Fische, sondern Menschen das Motiv sind. Fotografen und Models tauchen gemeinsam ab, müssen die Luft anhalten und ohne Worte kommunizieren. Im Café Moab, Lehrter Straße 36, sind die „Underwater Dreams“ bis zum 30. Oktober zu sehen. F.: Christoph Giese

Mit der Pistole in die Kirche

Gesundbrunnen. Während des Gottesdienstes in der Himmelfahrtkirche zog ein 50-Jähriger plötzlich eine Pistole und richtete sie auf seinen Schwager. Kurz vor 9 Uhr betrat der Mann den Gemeindefestsaal der Kirche. Dort begann die Andacht einer eingemieteten Gemeinde. Er bedrohte seinen 47-jährigen Schwager mit einer Schusswaffe. Andere Gemeindeglieder konnten Schlimmeres verhindern, indem sie den Mann überwältigten, seine Waffe sowie ein Messer wegnahmen und ihn aus dem Saal brachten. Als die Polizei alarmiert wurde, war der 50-Jährige bereits geflüchtet. Ermittlungen führten zu der Wohnung des Verdächtigen, wo er durch das Spezialeinsatzkommando festgenommen wurde. Ersten Erkenntnissen zufolge dürften die Hintergründe der Tat im privaten Bereich liegen.

völ

Wedding. Drei Wochen lang präsentiert sich der Sprengelkiez von seiner schönsten Seite – mit Theater, Konzerten, Unterhaltung in den Kneipen und Cafés und Aktionen in den Geschäften. Die diesjährigen „Sprengelwochen“ dauern bis zum 7. November. Ihr Motto: „Kiez und Metropole“. Start ist am morgigen Sonntag um 10 Uhr mit einem opulenten multikulturellen Frühstück im Sprengelhaus.

Mit zahlreichen Kneipen und Cafés gehört der Sprengelkiez zu den Ausgehgebieten im Wedding. Außerdem gibt es eine kleinteilige Geschäftsstruktur. Ziel der Sprengelwochen ist es, die Bewohner auf die Händler direkt in ihrem Kiez aufmerksam zu machen und den anderen Berlinern zu zeigen, dass sich der Weg in das Gebiet zwischen Müller- und Luxemburger Straße und dem Nordufer lohnt. „In den drei Wo-

chen gibt es hier mehr als 40 Musik- und Kulturveranstaltungen“, sagt Willy Achter von der Stadtteilgenossenschaft Wedding, die die Sprengelwochen organisiert. Das sind ein paar mehr Veranstaltungen als üblicherweise, aber auch außerhalb der Sprengelwochen gibt es hier viel Kultur: „Von der kleinen Kneipe, die Kiezmusiker spielen lässt, bis zu den professionellen Theatern Atze und Prime Time gibt es hier inzwischen ständig ein großes Angebot. Das wollen wir den Berlinern zeigen.“

Neben Cafés und Kneipen gibt es im Sprengelkiez viele Unternehmen aus dem Gesundheitssektor. Ärzte, Heilpraktiker, Massage- und Fitnessstudios finden ihre Kundschaft inzwischen auch bei den Mitarbeitern der großen Unternehmen am Rand des Gebiets: dem Virchow-Klinikum und dem Pharma-Unter-



Auch das Prime Time Theater macht bei den Sprengelwochen mit. F.:WA

nehmen Bayer-Schering. Während der Sprengelwochen hängen vor jedem Geschäft, das mitmacht, bunte Fahnen. „Das ist in diesem Jahr jedes zweite Ladengeschäft“, sagt Achter. In jedem

dieser Läden bekommen Kunden ein Sonderangebot oder eine kleine Zugabe, wenn sie bis zum 7. November einkaufen. Wer sich von mindestens zwei Inhabern einen Stempel in das

Programmheft der Sprengelwochen drucken lässt, kann an einer Tombola teilnehmen. Die Preise haben die Gewerbetreibenden gestiftet: Die Friseurin schneidet kostenlos die Haare, die Brauerei Eschenbräu steuert frisch gepressten Apfelsaft bei, eine Hauspflege-Station spendiert eine Stunde Haushaltshilfe und in den Restaurants freut man sich auf die Gewinner der Essensgutscheine. Den Hauptpreis kann man weit außerhalb des Kiezes genießen: Ein Wellness-Wochenende in Karlsbad für zwei Personen. „Etliche schöne Geschäfte liegen abseits des täglichen Wegs zur U-Bahn. Auf sie wollen wir mit den Sprengelwochen besonders aufmerksam machen“, sagt Achter.

Das kostenlose Programmheft liegt in allen beteiligten Geschäften sowie im Sprengelhaus, Sprengelstraße 15, aus. völ

Kneipen, Kunst und Kiezgefühl

Für die „Sprengelwochen“ haben sich Händler und Einrichtungen wieder eine Menge einfallen lassen

PLÄNE S. 2

Wildnis für Kinder

Auch die Mädchen und Jungen in einer Großstadt wie Berlin sollen in den Genuss von Naturerlebnissen kommen.



SCHULE S. 3

Mit Engagement

und guten Ideen hat die Carl-Kraemer-Schule ihr Profil entwickelt. Jetzt werden dort auch hochbegabte Kinder gezielt gefördert.



STRAßE S. 5

Die Mittelpromenade

der Antwerpener Straße ist wieder schön. Das ist dem beharrlichen Drängen einer Bürgerinitiative zu verdanken.



KLEINANZEIGEN

... für das Berliner Abendblatt im Internet aufzugeben ist jetzt noch viel einfacher und übersichtlicher. Besuchen Sie uns: www.abendblatt-berlin.de



KURZ & KNAPP

Eislaufsaison

Wedding. Im Erika-Hess-Eisstadion kann wieder Schlittschuh gelaufen werden. Die Saison dauert bis zum 8. März. Geöffnet ist das Eisfeld Montag bis Donnerstag 9 bis 12 und 15 bis 17.30 Uhr; Mittwoch und Donnerstag außerdem von 19.30-21.30 Uhr; Freitag und Sonnabend von 9 bis 12 und 15 bis 17.30 Uhr sowie von 19.30 bis 22 Uhr; Sonn- und Feiertag 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Das Stadion in der Müllerstraße 185 hat die Telefonnummer 469 079 51.

Herbstlich

Tiergarten-Süd. Im Nachbarschaftstreff des Stadtteilvereins Tiergarten, Pohlstraße 89, lädt Rosa Tennenbaum am 22. Oktober, 16 Uhr, zu einer Lesung mit Musik ein. Titel: Bunt sind schon die Wälder.

KARTENANGEBOT

FÜR UNSERE LESER

T-MOBILE EXTREME PLAYGROUNDS „STREET SESSION“

The Offspring als Headliner. Punk-Götter in der Hauptstadt. The Offspring kommen nach 5-jähriger Abstinenz wieder nach Berlin und rocken am 30. November die Street Session der T-Mobile Extreme Playgrounds im Velodrom. Sie garantieren ein großartiges musikalisches Line-Up und den gebührenden Rahmen zum Weltklasse besetzten BMX Contest und einzigen World Cup Skateboarding Event in Deutschland! Als einer der wichtigsten Wettkämpfe 2008 in Skateboard und BMX werden hier die besten Fahrer der Welt in den Disziplinen Street und Vert antreten.



Und 1x2 Tickets gewinnen bei TwoTickets.de
Die Stadt ist die Queen.

Tickets für
Sonntag, 30.11.2008
Einlass 12.00 Uhr
15,00 Euro
(statt 25,00 Euro)
inkl. Vorverkaufsgebühr

Das Angebot gilt bis 23.10.2008, nur solange der Vorrat reicht!

Veranstaltungsort:
Velodrom
Paul-Heyse-Straße 26
10407 Berlin
www.t-mobile-playgrounds.de

Nur telefonische Bestellung:
Mo. bis Fr. 7-20 Uhr, Sa. 7-14 Uhr
Tel. 01805/29 38 88*
*0,14 EUR/Min. aus dem dt. Festnetz,
ggf. andere Preise aus dem Mobilfunk
Jetzt anrufen!

Ticketabholung: ab 30.10.2008
Kundencenter Berliner Verlag
Karl-Liebknecht-Straße 29
10178 Berlin

NUR
15,00 €
inkl. VVK

BERLINER
ABENDBLATT

98.2 PARADISO ABENDBLATT 34 Mobil Center

Nintendo

ÜBER 30 PARTY

JOB AG // SATURN

DAS TANZVERGNÜGEN AB 30!

BERLIN ESTREL CC
FR. 31. OKT. Ab 20 UHR

6 TANZFLÄCHEN & PIANOBAR & COCKTAILBAR

Vorverkauf: 15,00 € inkl. MwSt. zzgl. Gebühren – Abendkasse: 20,00 € inkl. MwSt.
VVK: Estrel, bei allen CTS-VVK-Stellen, Ticket hotline: 0180-576-9000 (DTMS 14 ct/Min. aus dem deutsch. Festnetz) Mo.-Fr. 9-18 Uhr & Sa. 9-13 Uhr und www.yuka-events.de

47997-1-4

ABENDBLATT KOMMEN SIE AN BORD!

18 Ausgewählte Hochsee- & Flussreisen für unsere Leser



Jetzt kostenlos anfordern!

BfO
BERLINER ABENDBLATT
Abt. Leserservice 030/23 27 64 39
www.abendblatt.de/leserservice